

Verteiler:

Jugendämter

Ansprechpartner:
Thomas Fink

Tel.: 0251 591-4581

Fax: 0251 591-275

E-Mail: thomas.fink@lwl.org

Münster, 29.01.2010

Az.: 50

UTeilnahmeDatVO / (über-)örtliches Berichtswesen

Sehr geehrte Damen und Herren,

im September 2009 trat die Verordnung zur Datenmeldung der Teilnahme an Kinderfrüherkennungsuntersuchungen / U-Untersuchungen in Kraft. Das LWL-Landesjugendamt Westfalen hat daraufhin in Absprache mit dem LVR-Landesjugendamt Rheinland eine ad-hoc-Arbeitsgruppe einberufen, um mit den Praktikerinnen und Praktikern der Jugendämter eine Arbeitshilfe zur Umsetzung der UTeilnahmeDatVO für die lokale Praxis zu entwickeln. Thema und Inhalt der Arbeitsgruppe war auch die Entwicklung eines *schlanken* Dokumentations- und Berichtswesens.

Das LWL-Landesjugendamt Westfalen möchte die vor Ort gesammelten Prozess- und Ergebnisdaten zentral auswerten. Die hierfür zur Verfügung gestellten Instrumente (Excel-Datenbank, Word-Serienbriefdokument) werden bereits von den meisten Jugendämtern in NRW eingesetzt und wurden bereits bis zum 31.12.2010 ausgewertet (die Ergebnisse wurden den Jugendämtern in NRW zur Verfügung gestellt).

Im September/Oktober 2010, so die aktuelle Planung, sollen die Daten erstmalig für alle gemeldeten Früherkennungsuntersuchungen ausgewertet werden. Damit wären wir in der Lage einen Anwendungszeitraum von gut 8-9 Monaten in den Blick zu nehmen. Voraussetzung für ein überörtliches Berichtswesen ist allerdings die Teilnahme der Jugendämter.

Für die teilnehmenden Jugendämter ergibt sich „kein“ zusätzlicher Arbeitsaufwand, weil wir nur Daten aus der Excel-Datenbank benötigen, die Sie in der Regel bereits erfasst haben (Achtung! Keine personenbezogenen Daten, sondern nur Prozess- und Ergebnisdaten – blau-hinterlegte Spalten)

Welchen Vorteil hätte eine Beteiligung für die Jugendämter?

- Wir stellen allen Jugendämtern eine *individuelle* Auswertung ihrer Daten zur Verfügung!
- Wenn gewünscht/möglich werden die Daten auch *kleinräumig* ausgewertet (Bezirke/Sozialräume etc. – Abhängig von Ihrer Vorbereitung der Excel-Datenbank)!
- Den Jugendämtern entstehen *keine* Kosten!

Für unsere weitere Planung ist eine verbindliche Zusage der Jugendämter notwendig. Bitte nutzen Sie hierfür den beigefügten FAX-Antwortbogen.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen selbstverständlich zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



i.A.
Thomas Fink

per Fax an:

0251 / 591-275

z. Hd. Thomas Fink

LWL

Für die Menschen.

Für Westfalen-Lippe.

UTeilnahmeDatVO – Teilnahme am überörtlichen Berichtswesen

Jugendamt:

_____ (bitte angeben ob Kreis- oder Stadtjugendamt)

Anschrift:

Ansprechpartner:

Telefon:

Fax:

E-Mail:



Wir beteiligen uns an der überörtlichen Berichterstattung und werden dem LWL-Landesjugendamt Westfalen die notwendigen Daten aus der Excel-Datenbank nach Aufforderung (ca. September/Oktoberti 2010) zur Verfügung stellen. Es werden nur Daten übermittelt, die datenschutzrechtlich unbedenklich sind und keinen Rückschluss auf Einzelpersonen zulassen.

Datum

Unterschrift